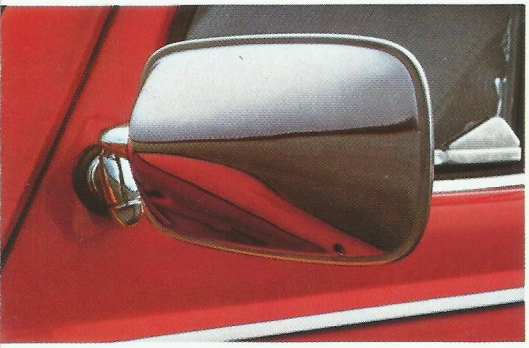
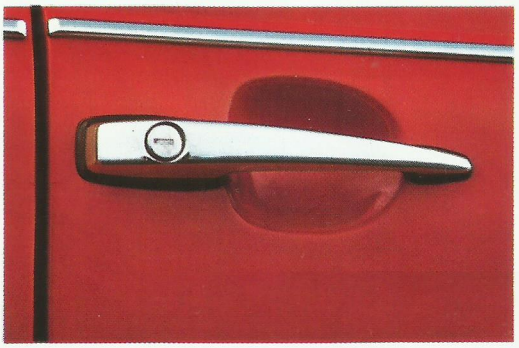
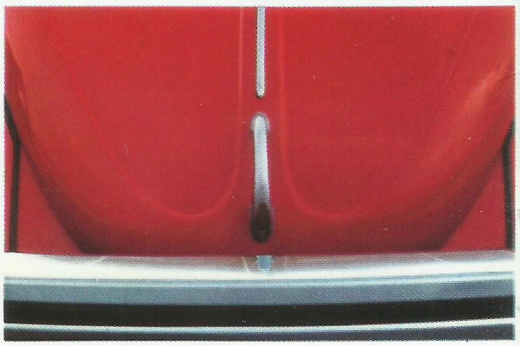
Der Käfer





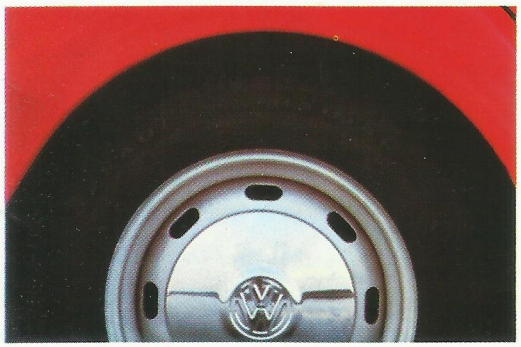


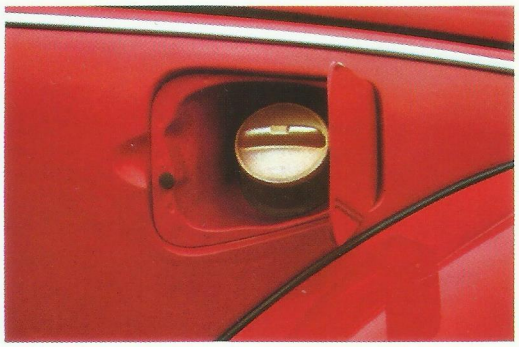
Der Käfer. Eine einmalige

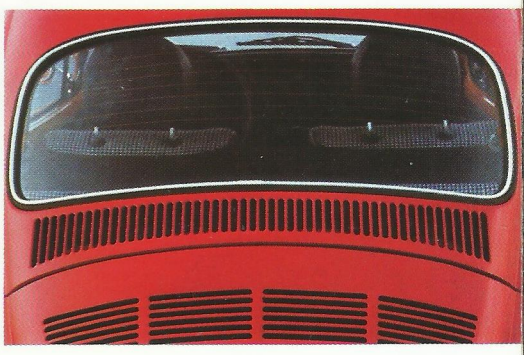
Der Käfer von Volkswagen dürfte wohl der beliebteste unter den rund dreihunderttausend auf der Welt herumschwirrenden Käferarten sein.

Seine einmalige Auto-Biographie beginnt am 17. Januar 1934 auf dem Zeichenbrett des Ingenieurs Ferdinand Porsche. Knapp 3 Jahre später, am 12. 11. 1936, erblickt der erste Käfer als Prototyp das Licht der Welt. Bis zum 15. August 1955 hat er sich bereits auf eine Million vermehrt. Und schließlich, am 17. Februar 1972, wird der Käfer Weltmeister: mit 15.007.034 Stück ist er der meistgebaute Typ in der Geschichte des Automobils.

Inzwischen gibt es dieses einmalige Auto in weit über 19 Millionen Exemplaren. Und je mehr Käfer mit den Jahren vom Band liefen, desto flügger wurde er: technisch moderner, äußerlich hübscher, insgesamt immer besser. Heute ist der Käfer ein gereiftes, erfahrenes Gefährt: ein





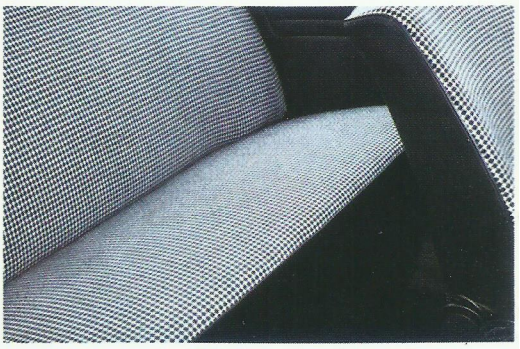


Auto-Biographie.

treuer Freund und anspruchsloser, verläßlicher Partner seines Fahrers.

Schauen Sie sich ihn einmal an: Ist er nicht ein netter Käfer? Seine Form ist zeit- und klassenlos. Sie wirkt liebenswert vertraut und dabei beruhigend solide. Seine äußere Erscheinung läßt schon die inneren Qualitäten ahnen. Sie sind das Ergebnis millionenfacher Erfahrung.

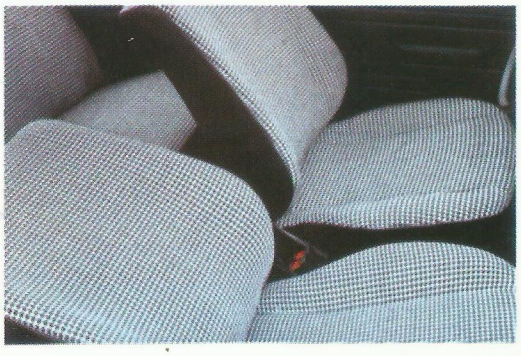
Wie schön, daß all seine Vorzüge nicht ins Geld gehen. Denn der Käfer spart, wo er nur kann: beim Anschaffungspreis, beim geringen Benzinverbrauch, bei den langen Service-Intervallen, bei den selten notwendigen Reparaturen. Selbstverständlich geben wir für den Käfer eine weltweite Jahresgarantie ohne km-Grenze. Und je länger Sie mit ihm fahren, um so mehr wird er zu dem werden, was er für viele Käfer-Fahrer schon lange ist: ein echtes Liebhaberstück.

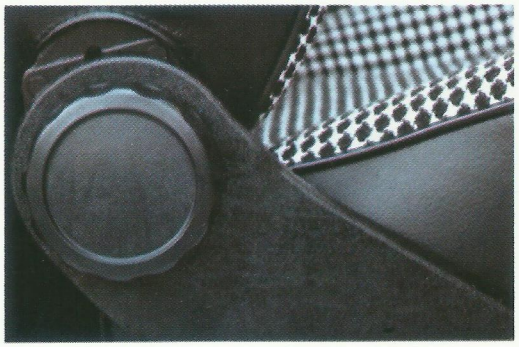


Der Käfer. Machen

Die ehrliche, zweckmäßige Innenausstattung paßt gut zum Wesen des Käfers: Auf Überflüssiges wurde verzichtet. Wichtiges haben wir wichtig genommen. Zum Beispiel Ihren Fahrkomfort. Der hält auch heute noch jedem Vergleich stand. Denn die Sitze im Käfer sind anatomisch sehr gut geformt. Setzen Sie sich einmal hinein: die Sitze sind gut gefedert, nicht zu weich und nicht zu hart. Obendrein lassen sich die Lehnen bis zur Liegestellung stufenlos verstellen. Und es gibt selbstverständlich verstellbare Kopfstützen für Fahrer und Beifahrer.

Machen Sie es sich hinter dem Lenkrad bequem. Es sitzt auf einer Sicherheitslenksäule, die bei einem Aufprall nicht gefährlich in den Fahrgastraum eindringen kann. Auch sonst ist der Käfer um Ihre Sicherheit bemüht: Mit seinem Zweikreisbremssystem bremst er Sie selbst dann



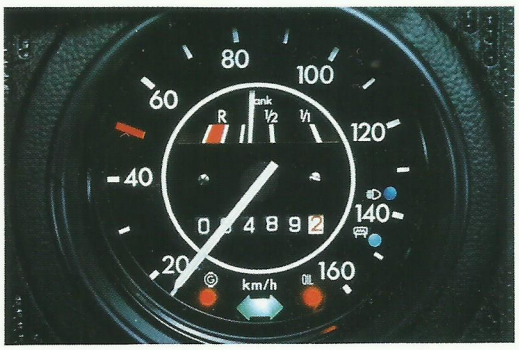


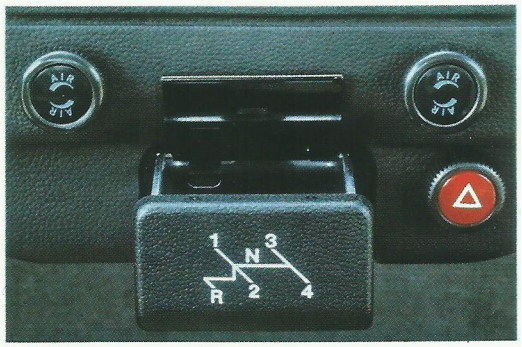
Sie es sich bequem.

noch ab, wenn ein Bremskreis einmal ausfallen sollte.

Und nun blicken Sie sich bitte einmal um. Sie werden von vielen praktischen Kleinigkeiten umgeben, die sich bei der Fahrt nützlich machen: abblendbarer Innenspiegel, Sonnenblenden, Haltegriff für den Beifahrer, Armlehnen, Halteschlaufen, Kleiderhaken. Und natürlich Automatic-Sicherheitsgurte und Kopfstützen. Schade, daß Sie vielleicht das Wichtigste am Käfer kaum sehen können: die ungewöhnlich gute Verarbeitung. Sie fällt dadurch auf, daß nichts auffällt. Jetzt nicht und nach vielen tausend Kilometern immer noch nicht.

Es gibt eben immer noch einige Dinge auf der Welt, die mehr bieten, als es auf den ersten Blick scheint. Wir sind natürlich etwas stolz darauf, daß der Käfer eines dieser Dinge ist.

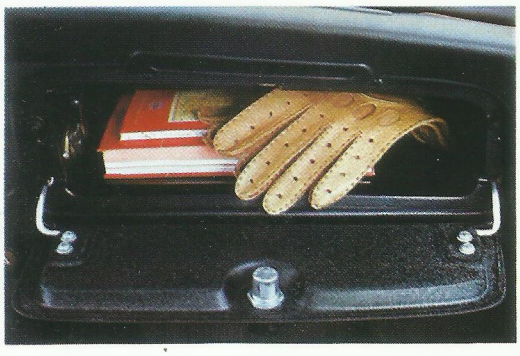


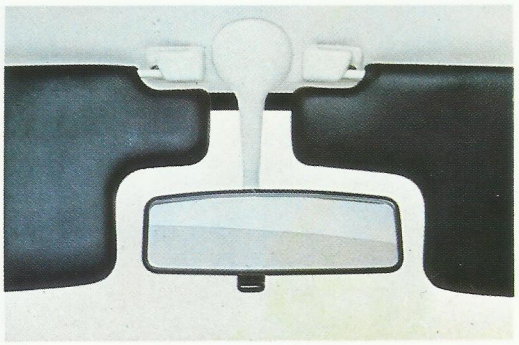


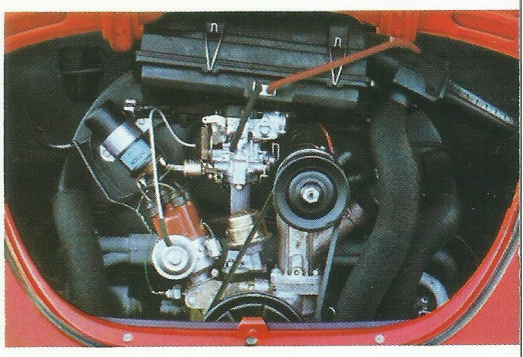
Der Käfer. Worauf Sie

Schauen Sie geradeaus, durch die Windschutzscheibe: Sie haben eine gute Sicht auf die Fahrbahn vor Ihnen. Und darunter, auf der Armaturentafel, sehen Sie alles, was Sie über Ihren Wagen beim Fahren wissen müssen. In einem einzigen Kombiinstrument, genau in Ihrem Blickfeld. Gleich daneben ist der Platz fürs Radio. Das kostet zwar extra, bringt aber auch noch einen Spaß extra. Wir bauen Ihnen gerne eins von unseren vier wohltönenden Geräten ein, denn mit Musik geht alles besser — sogar das Käfer-Fahren.

Hinter Ihrem Rücken schlägt das Herz des Käfers: Wie zwei flinke paar Fäuste schnellen die Kolben des Boxer-Motors hin und her, bis zu 3.800mal in der Minute. (Das ergibt eine Leistung von 25 kW (34 PS) und 115 km/h Spitze.) Das in arktischer Kälte wie in der Wüstenhitze gleich



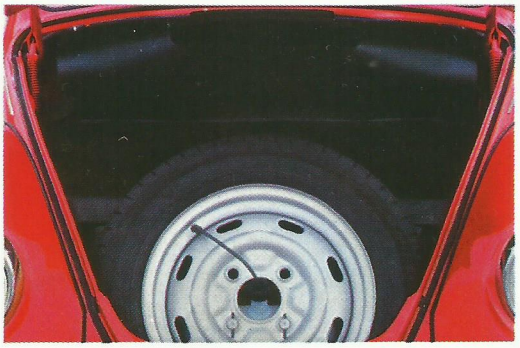




sich verlassen können.

wirkungsvolle Kühlluftgebläse sorgt für problemlose Motorkühlung unter allen Betriebsumständen. Außerdem liefert es die Frischluft für Heizung und Defrostung.

Auf diesen Motor ist Verlaß: Ausdauer, Robustheit und Wirtschaftlichkeit haben ihn berühmt gemacht. In seinen verschiedenen Versionen wurde er bisher etwa 27 millionenmal gebaut. Und auch heute gehört der 25 kW (34 PS)-Motor zu den sparsamsten seiner Klasse: 7,5 Liter Normalbenzin auf 100 km (nach DIN). Je nach Fahrumständen können Sie zwischen zwei Tankstops an die 500 km weit kommen. So ein niedriger Verbrauch ist, denken wir, wirklich bemerkenswert. Worauf Sie sich verlassen können.

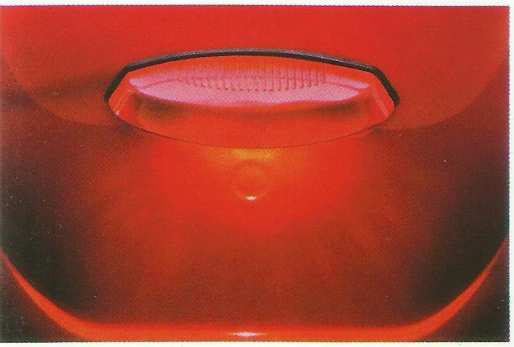


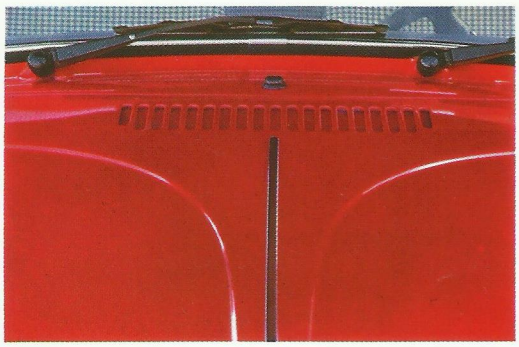
Der Käfer. Und läuft

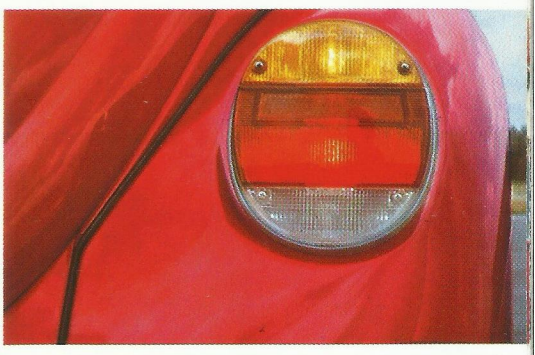
Mit dem Käfer haben Sie ein Auto, von dem Sie lange was haben. Seine Langlebigkeit und Zuverlässigkeit sind ja fast schon legendär. Nicht nur sein Boxer-Motor läuft und läuft und läuft. Der ganze Käfer ist so konstruiert und verarbeitet, daß er weiterhin hält, was sein Ruf verspricht: Seine Unterseite ist glatt und aufgeräumt.

Die Drehstabfedern sind gegen Wasser und Dreck rundherum eingekapselt und die großen Räder lassen Sie auch in Feld, Wald und Wiese nicht im Stich. Und natürlich hat auch die durch und durch solide Karosserie des Käfers kräftig zu seinem guten Ruf beigetragen.

Ob etwas Neues läuft beim Käfer, fragen Sie? Viel gibt es da nicht zu erzählen, denn bei einem so lange erprobten Wagen ist so ziemlich alles





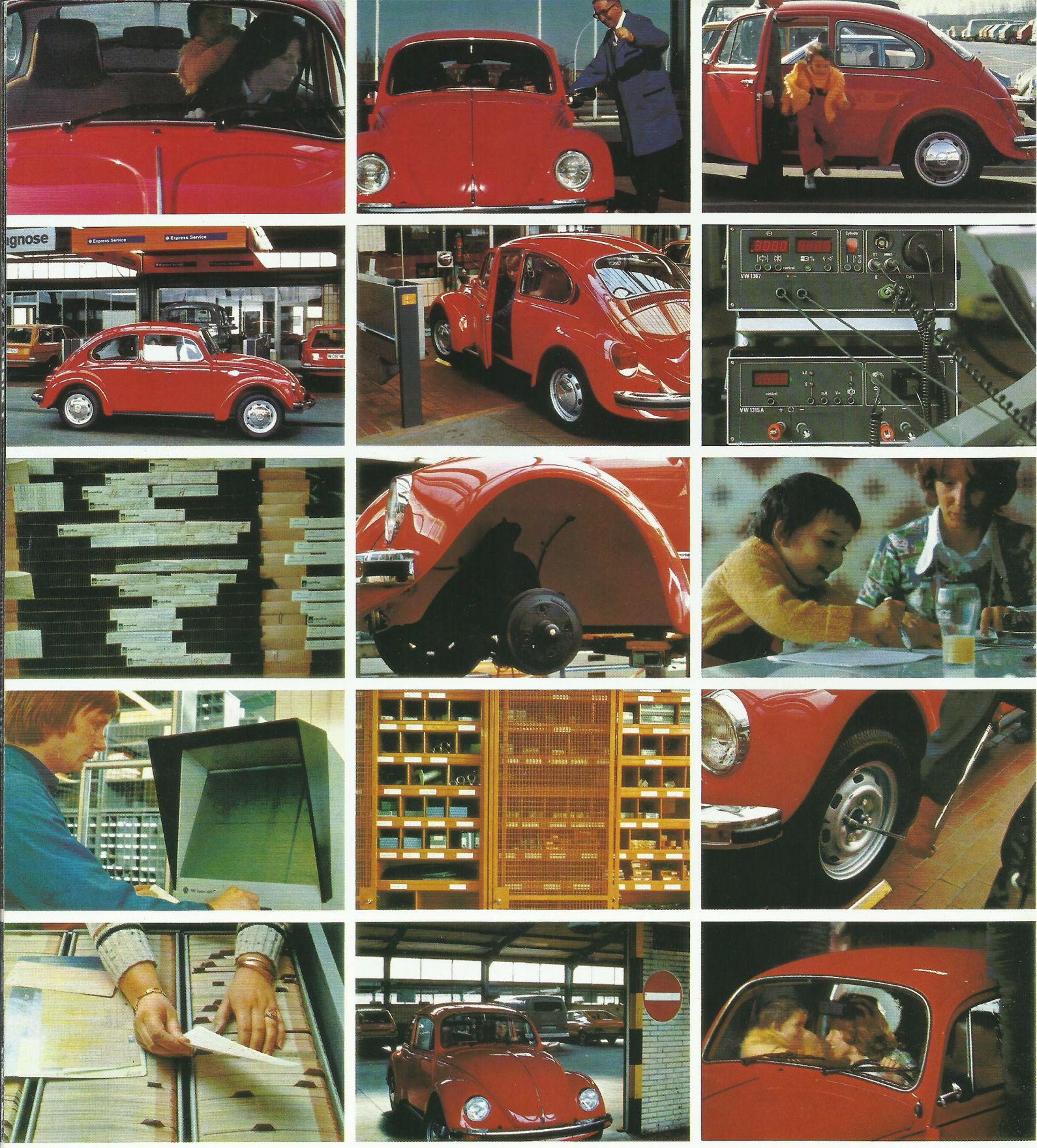


und läuft und läuft.

drin und dran. Wir sollten aber immerhin erwähnen, daß der Käfer serienmäßig mit Gürtelreifen, Hinterachs-Ausgleichsfeder, Automatic-Sicherheitsgurten für Fahrer und Beifahrer, verstellbaren Kopfstützen und beheizbarer Heckscheibe ausgestattet ist.

Gehen Sie doch einmal zu Ihrem V. A. G Partner; der führt Ihnen dann den Käfer von vorne bis hinten vor. Auch das viele Zubehör, mit dem Sie den Käfer zu einem ganz persönlichen Schmuckstück machen können, wird er Ihnen gerne zeigen. Und er wird Sie selbstverständlich zu einer Probefahrt einladen.

Dann können Sie mal ganz unverbindlich mit einem Käfer losbrummen.



Der Käfer. Und alle

Beim Kauf eines Volkswagens — und vor allen Dingen auch danach — sind unsere Händler und Werkstätten immer für Sie da. Diese Betriebe haben jetzt einen eigenen Namen für sich selbst und alle ihre Leistungen: V.A.G. Welche Vorteile Ihnen die V.A.G Partner bieten, haben wir Ihnen hier einmal aufgeschrieben.

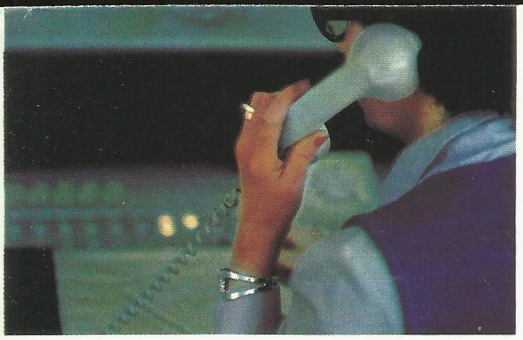
Vorteil Nr. 1: Der V.A.G Service.

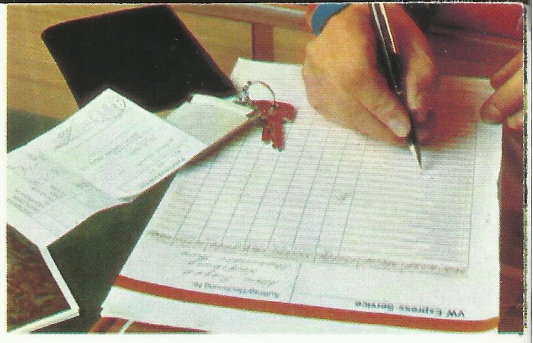
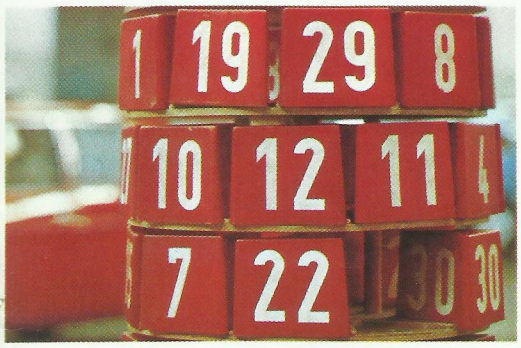
Mit dem neuen, übersichtlichen und wirtschaftlichen V.A.G Service System. Mit dem V.A.G Express Service. Mit günstigen Preisen für die Volkswagen Original Ersatz- und Austauschteile.

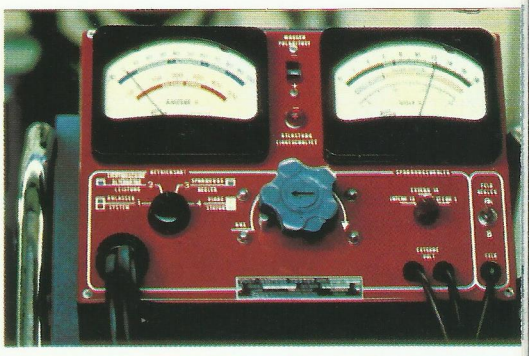
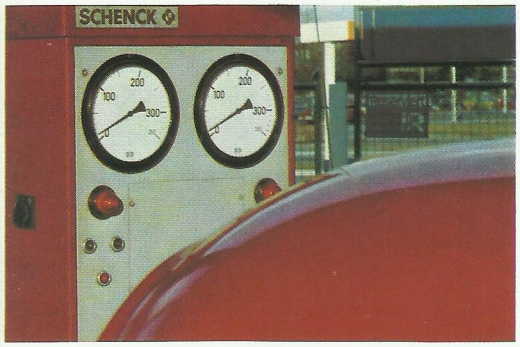
Vorteil Nr. 2: Der V.A.G Notdienst.

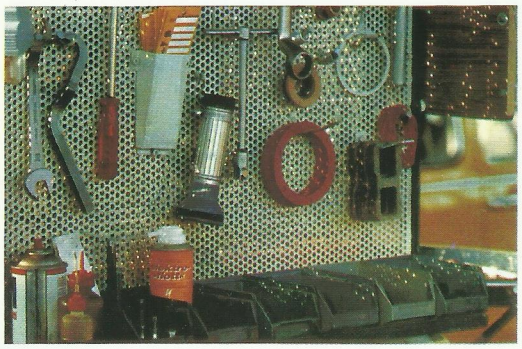
Samstags von 9-15, an Sonn- und Feiertagen von 9-13 Uhr. Die V.A.G Notdienstzentrale Wolfsburg (Telefon 0 53 61 / 22 50 50) sagt Ihnen von 9-17 Uhr, welche V.A.G Partner Dienst tun.

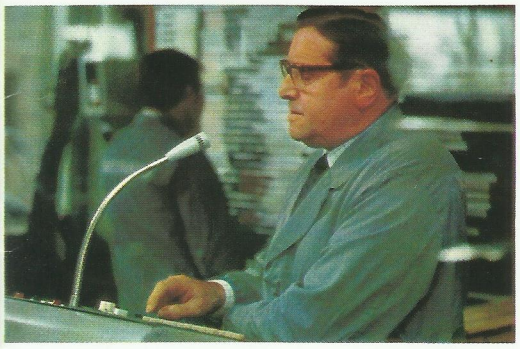
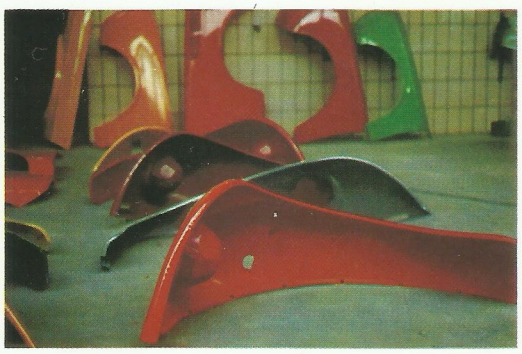
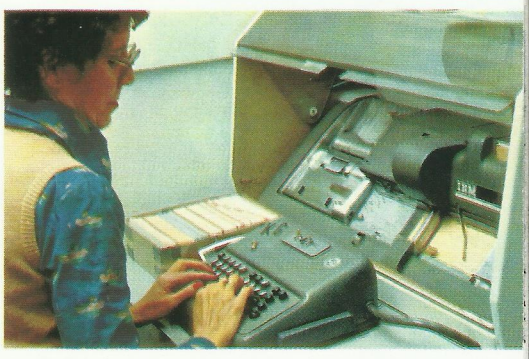
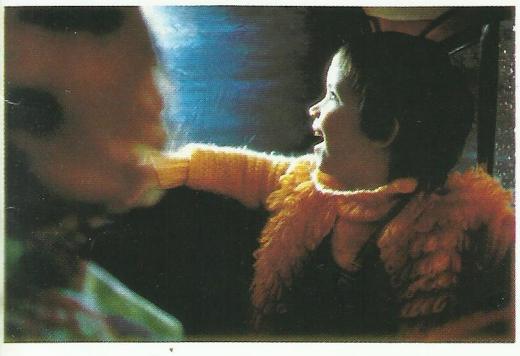
Vorteil Nr. 3: Der V.A.G Zubehör Service.





Vorteile eines Volkswagens.

Zur individuellen Ausstattung von Ihrem Käfer gibt es ein reichhaltiges und attraktives Angebot an Zubehör. Für den fachgerechten Einbau gibt es Ihren V.A.G Partner.

Vorteil Nr. 4: Die V.A.G Finanzierung.

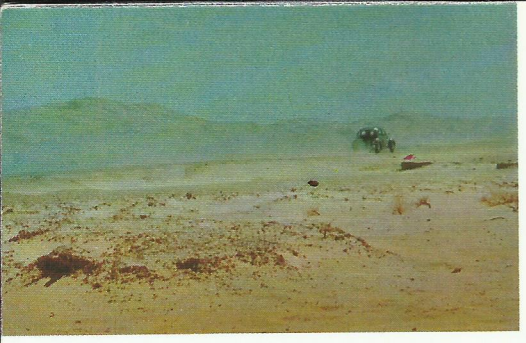
Bei uns bekommt man nicht nur Autos. Sondern auch das Geld dazu. Schnell und günstig durch unsere V.A.G Kredit Bank.

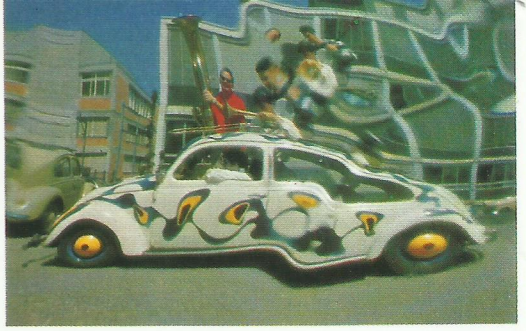
Vorteil Nr. 5: Der V.A.G Versicherungs Service.

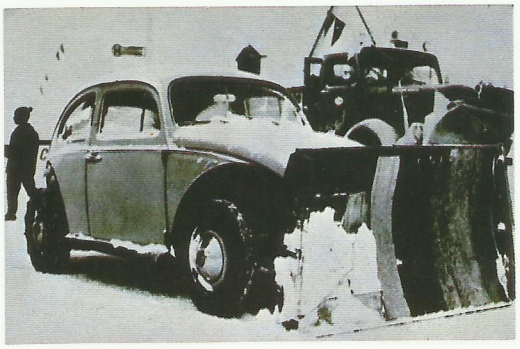
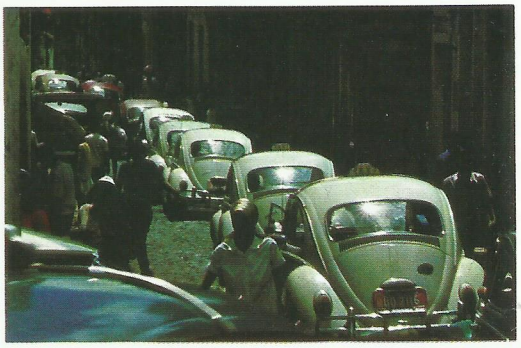
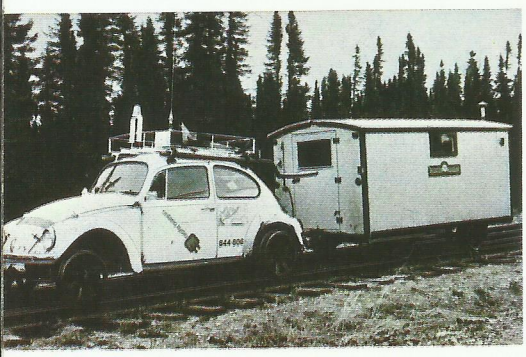
Er bietet Ihnen durch den VVD einen vorteilhaften Kundendienst. Mit Haftpflichtschaden-Schnellregulierung im Bundesgebiet. Mit bargeldloser Unfallschadenabwicklung in ganz Europa. Jeder V.A.G Partner sagt Ihnen gern mehr.

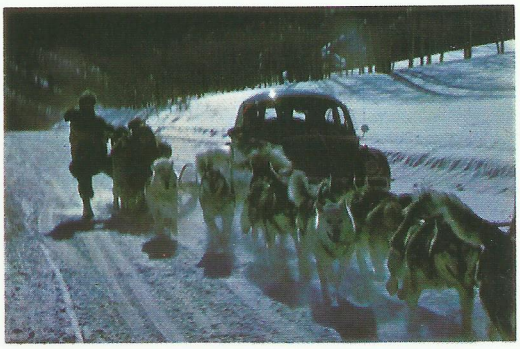
Vorteil Nr. 6: Das V.A.G Leasing.

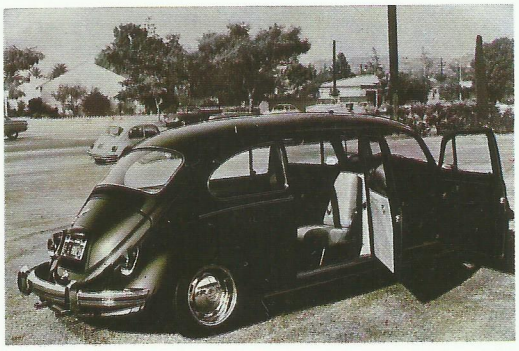
Mieten statt kaufen: Unser V.A.G Leasing bietet Ihnen die wirtschaftliche Lösung für Geschäftswagen und Privatautos.





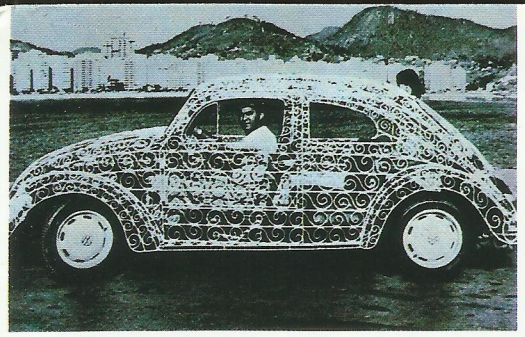


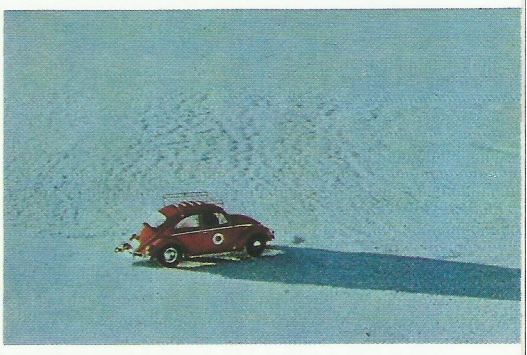


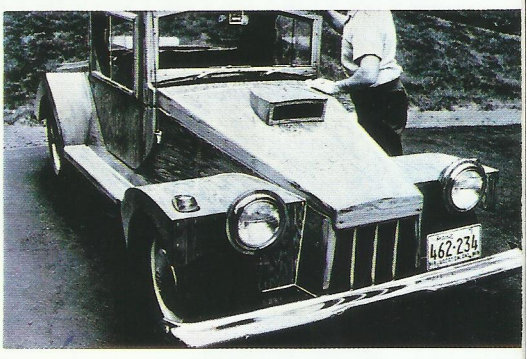
Der Käfer. Mit dem

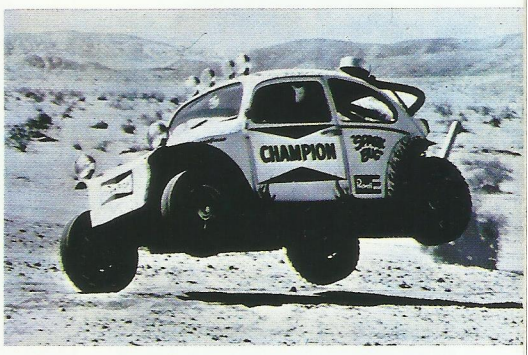
Am 12. November 1970 wurde in London von Studenten des Bournemouth College of Technology der absolute Weltrekord aufgestellt: 103 von ihnen fuhren in einem einzigen Käfer auf und davon (wie weit, ist allerdings nicht überliefert). Bei stehenden Käfern liegt der Rekord noch höher: 111 Schüler der Glendale Secondary School, Hamilton, Ontario, Canada, machten es sich in, auf und an einem einzigen Käfer ungemütlich (wobei das Guiness Book of Records, dem wir diese Angaben voll Stolz entnehmen, ausdrücklich darauf hinweist, daß sich keiner von ihnen etwa am Boden abstützte). Und inzwischen ist der vergnügliche Käfer für den Film entdeckt worden. Ganz klar: auch dort wurde er ein Star.

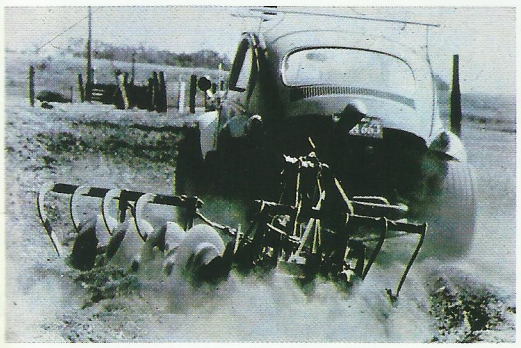
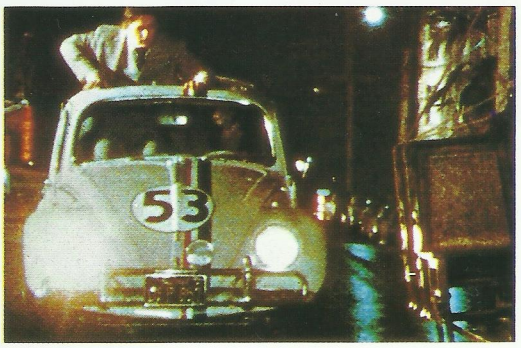
Natürlich kann man sein Vergnügen mit dem Käfer auch ein bißchen einfacher und ganz für sich allein finden. Mit einer Bemalung. Mit An-

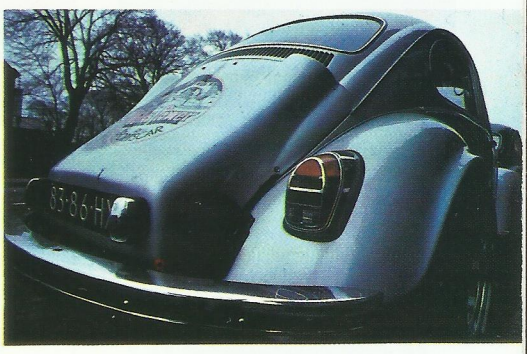










größten Vergnügen.

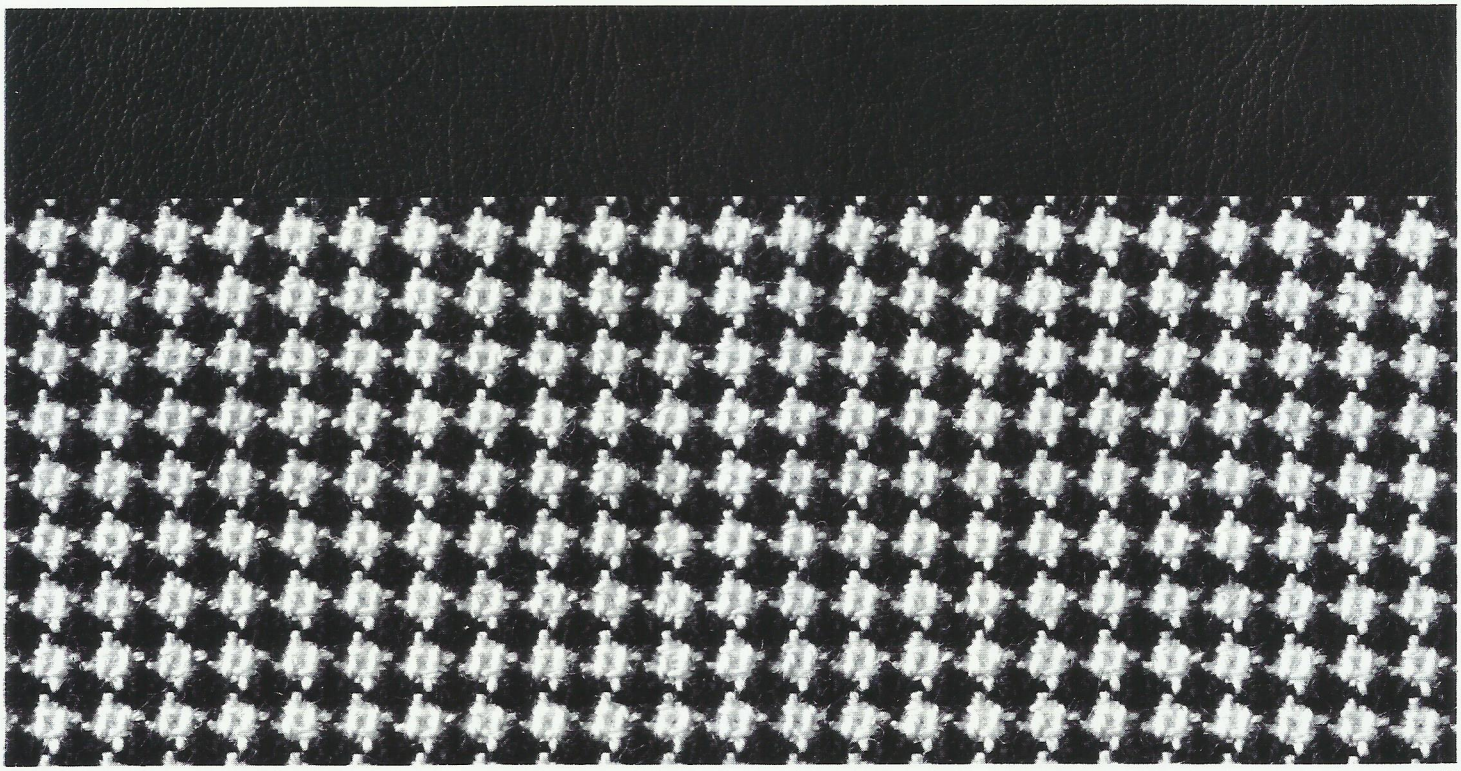
bauten. Mit Umbauten. Mit völlig neuen Karosserien. Viele Käfer sehen nämlich überhaupt nicht mehr wie Käfer aus. Die heißen dann Buggys oder sind Rennwagen der Formel V (wie Vau). Aber hören Sie mal hin — auch sie brummen genauso, wie ein echter Käfer brummen muß.

Vielleicht hätten Sie auch Lust, einmal mit Ihrem Käfer durch die Wüste zu brausen? Sorglos, denn beim Käfer kann nichts kochen. Oder zieht es Sie in den höchsten Norden? Beim Käfer kann Ihnen nichts einfrieren.

Der Käfer war noch nie ein Wagen für Angeber oder Herrenfahrer. Er ist und bleibt ein Auto für alle, die Spaß an der Freud' haben. Denn nicht ohne Grund fährt man ihn in aller Welt mit dem größten Vergnügen.

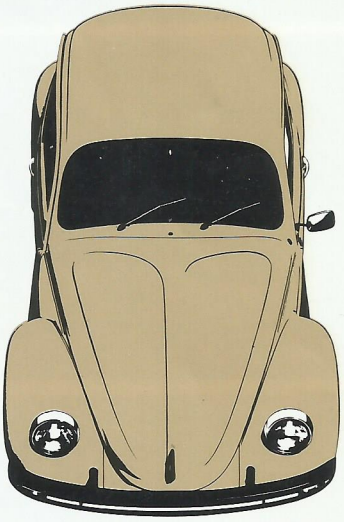
Der Käfer. Welche Farbe

Stoffsitzbezug (Kleinkaro).

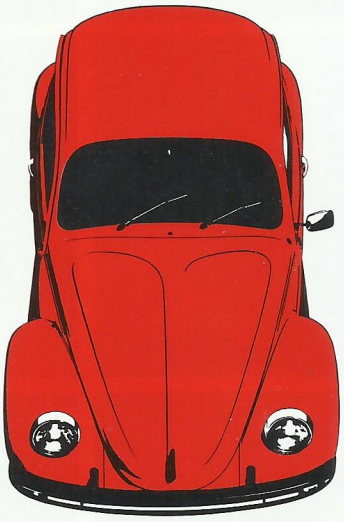


schwarzweiß — — AK

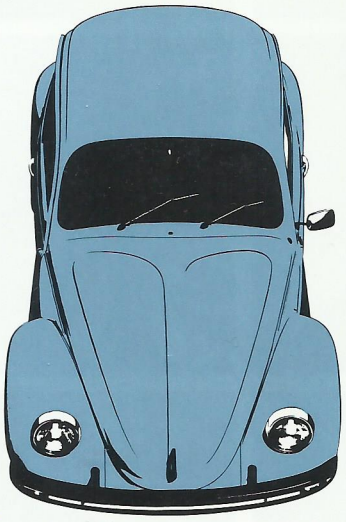
Außenlackierungen.



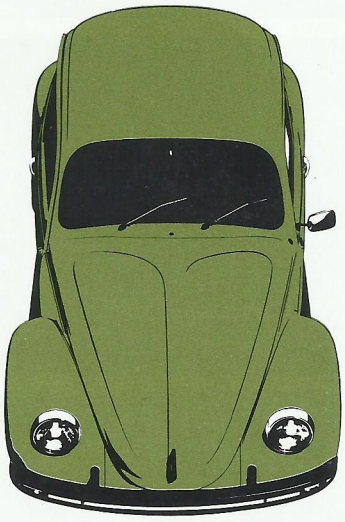
mexicobeige D9D9 –



marsrot*) G6G6 –



floridablau J1J1 –



manilagrün M4M4 –

alpinweiß P1P1 –

Weil Druckfarben die Außenfarben nicht so satt, brillant und glänzend wiedergeben können (und die Sitzbezüge nicht so weich und gemütlich) wie im Original, sind die Farbmuster nur ein Anhaltspunkt.
Die original Lack- und Stoffmuster hat Ihr Händler.

*) Sonderfarbe marsrot gegen Aufpreis.

steht Ihnen am besten?

Modell: Volkswagen 1200 L

Motor

Luftgekühlter 1,2-Liter-Vierzylinder-Motor im Heck.

Verdichtung 7,3.

Leistung 25 kW[1]) (34 PS nach DIN) bei 3800/min.

Größtes Drehmoment 76 Nm[1]) bei 1700/min.

Ölkühler.

Startautomatik, 12-Volt-System, Batterie 36 Ah.

Gleichstromgenerator 30 A max.

Kraftübertragung

Über Kupplung vollsynchronisiertes Vierganggetriebe und (mit dem Getriebe verblocktes) Differential auf die Hinterräder.

Fahrwerk

Einzelradaufhängung, Drehstabfederung und hydraulische Stoßdämpfer an beiden Achsen.

Ausgleichsfeder an der Hinterachse.

Stabilisator vorn.

Hydraulischer Lenkungsdämpfer.

Zweikreisbremssystem mit Trommelbremsen.

Räder: 4½ J x 15.

Bereifung: Radialreifen 155 SR 15.

Fahrleistungen

Höchstgeschwindigkeit, km/h: 115.

Kraftstoffverbrauch[2]), l/100 km: 7,5.

Teillastverbrauch bei gleichbleibender Geschwindigkeit auf ebener Strecke mit Schaltgetriebe bei 80 km/h: 6,3 l/100 km.

Abmessungen und Gewichte

Größte äußere Länge/Breite/Höhe, mm: 4060/1550/1500.

Leergewicht/zul. Gesamtgewicht, kg: 780/1200.

Zulässige Achslasten vorn/hinten, kg: 490/730.

Zulässige Anhängelast für gebremste Anhänger aller Art, kg: 800.

Dachlast, kg: 50.

Wichtige Ausstattungsdetails

Außenausstattung:

Verchromte Stoßfänger vorn und hinten.
Verchromte Scheinwerferringe.
Deckelgriffe vorn und hinten verchromt, dabei Betätigungsknöpfe schwarz.
Türschloß rechts und links.
Zierleisten auf Gürtellinie.
Zierrahmen am Trittbrett.
Fensterzierrahmen an Front-, Heck- und Seitenscheiben sowie Zierleiste auf vorderem Deckel.
Große Rückleuchten.
Rückfahrleuchten.
Schutzkonservierung für Unterboden und Radhäuser.

Innenausstattung:

Türkontaktschalter auf Fahrerseite.
Gepolsterte Armaturentafel, Frischbelüftungsanlage mit Zwangsentlüftung, stufenlos regulierbare Instrumentenbeleuchtung, Kraftstoff-Vorratsanzeige.
Zweistufenschaltung und automatische Rückstellung der Scheibenwischer.
Fahrer- und Beifahrer-Sonnenblende (Fahrerseite seitlich schwenkbar).
Vordersitze mit individueller Sitzverstellung und Liegesitzeinrichtung, Sicherheits-Lehnenverriegelung.
Schwenkfenster.
Pneumatische Scheibenwaschanlage mit Druckversorgung vom Reserverad.
Blinkanlage mit Überhol- und Warnlichtschaltung, Lichthupe, Anlaßwiederholsperre.
Verstellbare Kopfstützen.
Automatik-Sicherheitsgurte für Fahrer und Beifahrer.
Türarmlehnen mit Grifföffnung.
Ablagekastendeckel.
4-Speichen-Lenkrad mit Prallelement und Prallplatte.
Abblendbarer Innenspiegel.
Beifahrer-Haltegriff.
Zwei Kleiderhaken, zwei Halteschlaufen.
Tür- und Seitenverkleidung mit Folie und Zierschweißbild, schwarz.
Fond-Seitenverkleidung rechts mit Ascher.
Fondheizung.
Voll verkleideter Innenraum.
Sitzbezüge in Kleinkaro-Dessin.
Beheizbare Heckscheibe.

Mehrausstattungen gegen Mehrpreis

Radio „Salzgitter" (UKW).

Radio „Braunschweig" (UKW, MW).

Radio „Emden" (UKW, MW, Stationstasten).

Radio „Braunschweig" CR (UKW, MW).

[1]) Nach Einheit für Leistungsangabe bzw. Drehmoment und Drehzahl gemäß deutschem Bundesgesetz. Auf- bzw. Abrundung bei Umrechnung gemäß DIN 1333.

[2]) Mit halber Nutzlast bei gleichbleibend ¾ der Höchstgeschwindigkeit gemessener Verbrauch zuzüglich 10% (DIN 70030).

Der Käfer. Mehr bei Ihrem V.A.G Partner.

Das in diesem Katalog abgebildete Fahrzeug entspricht in seiner Ausstattung nicht immer dem neuesten serienmäßigen Lieferumfang. Es kann zum Teil mit Zusatzausrüstungen versehen sein, die nur gegen Aufpreis erhältlich sind.

Die Angaben über Lieferumfang, Aussehen, Leistungen, Maße und Gewichte, Kraftstoffverbrauch und Betriebskosten des Fahrzeuges entsprechen den zum Zeitpunkt der Drucklegung vorhandenen Kenntnissen. Änderungen bleiben vorbehalten. Mehr Informationen bekommen Sie bei Ihrem V.A.G Partner.

In diesem Katalog konnten wir Ihnen keinen Überblick über unser reichhaltiges und attraktives Zubehör-Angebot geben. Wer seinen Volkswagen nach individuellen Wünschen und Bedürfnissen ausstatten möchte, findet im Zubehör-Prospekt z. B. Dekor-Sets, Kindersitze und Lammfell-Sitzbezüge, einen Sportsitz und ein Sportlenkrad, CB-Funk-Stationen und Rallye-Jacken, Pflegemittel und Schneeketten. Und vieles andere mehr.

Ihr V.A.G Partner zeigt Ihnen gerne, was er speziell für Sie auf Lager hat.

806/119.001.00 · Printed in Germany · 8/78